

NDB-Artikel

Czimatis, *Ludwig* Heinrich Christian August Sozialpolitiker, * 26.1.1861 Schloß Wittgenstein bei Laasphe, † 21.11.1942 Bottrop. (evangelisch)

Genealogie

V August, Fürstlich Wittgensteinischer Beamter;

M Friederike Conradi;

• Düsseldorf-Eller 1890 Marie Louise (1861–1946, kath.), T des Gastwirts Wilh. Richarz u. der Louise Lipgens aus Eller.

Leben

Nach Abschluß naturwissenschaftlicher Studien war C. von 1882-91 auf verschiedenen Werken als Betriebschemiker und Betriebsleiter tätig. Er trat dann in den Preußischen Gewerbeaufsichtsdienst über. 1921 berief ihn der Handelsminister als Oberregierungsrat an das Polizeipräsidium Berlin und ernannte ihn gleichzeitig zum Mitglied der dem Ministerium angegliederten Technischen Deputation für Gewerbe sowie des Prüfungsamtes für höhere Gewerbeaufsichtsbeamte. 2 Jahre später wurde er als Oberregierungs- und Obergewerberat nach Düsseldorf versetzt, wo er bis zu seinem Ausscheiden aus dem Staatsdienst 1927 verblieb.

C. hat sich um die Weiterentwicklung des Arbeitsschutzes große Verdienste erworben. Seit Beginn seiner Tätigkeit als Gewerbeaufsichtsbeamter ist er dabei für ein Zusammenwirken von Arbeitgeber und Arbeitnehmer eingetreten. Nach seiner grundsätzlichen Meinung hatten beide Parteien die Verantwortung für den Arbeitsschutz zu tragen, und diese seine mit ruhiger Sachlichkeit begründete Auffassung hat er allen, vornehmlich mit dem damaligen Betriebsrätegesetz zusammenhängenden Schwierigkeiten zum Trotz als aufrechter Mann durchzusetzen gewußt.

Literatur

Stahl u. Eisen 63, 1943, S. 40.

Autor

Hugo Racine

Empfohlene Zitierweise

, „Czimatis, Ludwig“, in: Neue Deutsche Biographie 3 (1957), S. 462
[Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/>.html

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
